Medienmitteilung

UMB organisiert Cloud-Geschäft neu und erschliesst neue Geschäftsfelder

Cham, 3. Juli 2023 – Die IT-Dienstleisterin UMB organisiert das Cloud-Geschäft mit den Public Clouds von AWS, Google und Microsoft Azure sowie der UMB-eigenen Cloud in einer neuen Unternehmenseinheit und baut sein Cyber Defense Center weiter aus. Die Verlagerung in die Cloud, Cybersecurity, aber auch die Themen Kommunikation, Digitale Transformation, Modern Work und Data Science werden die mittelfristigen Wachstumstreiber sein. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 900 Mitarbeitende an nunmehr 14 Standorten in der Schweiz und in Madrid.

Cloud-Geschäft gebündelt und ausgebaut

Im Zuge der strategischen Ausrichtung bündelt UMB seine Cloud-Kompetenzen in einem eigenen Geschäftsbereich. Dabei werden das Cloud-Team mit seinen Services von AWS, Google und Microsoft Azure und der UMB-Cloud zusammengelegt. Ziel ist es, den Kunden ein noch umfangreicheres Portfolio rund um Multi-Cloud-Dienste zu bieten – von der Konzeption bis zum Betrieb für die führenden drei Hyperscaler sowie der eigenen UMB-Cloud. Dazu Martin Gartmann, CEO von UMB: «Mit der Verstärkung im Bereich Cloud wollen wir unsere Kunden bei der Modernisierung ihrer bestehenden Applikationen und der Entwicklung neuer Cloud-Applikationen besser unterstützen. Wir verfolgen das Ziel, der Nummer 1 Multi-Cloud-Anbieter der Schweiz zu werden», so Gartmann.

Data Science als eines der Geschäftsfelder der Zukunft identifiziert

Der neu formierte Cloud-Geschäftsbereich wird strategisch verstärkt mit einem Team von Data Scientisten einer ganz neuen Geschäftseinheit, die UMB in den letzten Monaten aufgebaut hat. Das neue Data-Science-Team hilft Kunden, durch den Einsatz von massgeschneiderten Daten-Pipelines, künstlicher Intelligenz, Datenanalysen und von maschinellem Lernen den maximalen Mehrwert aus ihren Daten herauszuholen. «Den meisten Unternehmen ist nicht bewusst, wie wertvoll ihre eigenen Daten sind. Mit dem entsprechenden Data-Science-Know-how aber lassen sich daraus wertvolle Informationen für die Businessplanung gewinnen», kommentiert Gartmann die neue Geschäftseinheit.

Cyber Defense Center wächst schnell

Im Angesicht der stetig zunehmenden Bedrohung durch Cyberattacken und der Verlagerung von immer mehr IT-Services in öffentliche oder Multi-Cloud-Umgebungen wächst auch das Bedürfnis der Unternehmen nach den Services des UMB Cyber Defense Center (CDC) weiter an. So hat das Unternehmen im Bereich Cloud-Security das Angebot um Microsofts cloud-native SIEM-Lösung (Security Information und Event Management) für proaktive Bedrohungserkennung, -untersuchung und -reaktion ausgebaut. Der Cyber-Defense-Center-Standort Madrid ist denn auch innert Jahresfrist auf die dreifache Grösse gewachsen. Heute sammeln und analysieren im UMB SOC in Madrid über 30 Spezialisten rund um die Uhr Sicherheitsvorfälle. Sie erkennen Bedrohungen und implementierten Use Cases beinahe in Echtzeit. Allgemein wächst das Cybersecurity-Angebot von UMB weiter an. Neben den Cyber Defense Services umfasst es eine Vielzahl an Security-Beratungsdienstleistungen sowie Netzwerkschutz- und Zero-Trust-Services. Insgesamt beschäftigt UMB über das ganze Unternehmen hinweg rund 70 Security-Spezialisten.

Weitere Informationen

UMB AG
Hinterbergstrasse 19
6330 Cham
www.umb.ch

Martin Gartmann
martin.gartmann@umb.ch
+41 41 749 20 12

Über UMB

Zeit ist eine der wertvollsten Ressourcen der Welt. Unter dem Motto «The Art of Creating Time» kreiert die zur BKW-Gruppe gehörende IT-Dienstleisterin UMB AG ihren Kunden Zeit für Innovationen und mutige Geschäftsideen und beschleunigt den Unternehmensfortschritt. Mit «Leading Edge»-Kompetenzen in den Bereichen Consulting, Cloud, Communication, Digital Transformation, Modern Work, Security und Infrastructure begegnen die Experten für Digitalisierung ihren Kunden inspirierend, einfach und begeisternd. Das Unternehmen wurde bereits mehrfach als beste Arbeitgeberin ausgezeichnet.